

## **Junge Menschen engagieren sich: Diakonie Meißen begeistert für Ferienjobs**

Die Diakonie Meißen freut sich über das Interesse von 48 Schülern an Ferienjobs in sozialen Einrichtungen. Nächste Chance: Herbstferien.

### **Wachsendes Interesse an sozialen Berufen unter Jugendlichen in Meißen**

Die Diakonie Meißen verzeichnet eine positive Entwicklung in der Ferienarbeit und zeigt, wie wichtig solche Angebote für die Gemeinschaft sind. Fast 50 engagierte junge Menschen haben in diesem Jahr einen Einblick in soziale Berufe erhalten.

1 Min.

**Meißen.** In den vergangenen Sommerferien haben 48 Schülerinnen und Schüler in der Diakonie Meißen eine bedeutende Erfahrung gemacht, indem sie in elf verschiedenen sozialen Einrichtungen tätig waren. Dies zeigt nicht nur das Wachstum der Teilnehmerzahl im Vergleich zum Vorjahr, sondern auch ein steigendes Interesse an sozialen Berufen unter der Jugend in der Region.

### **Die Bedeutung der Ferienarbeit**

Die Diakonie hat es sich zur Aufgabe gemacht, junge Menschen für soziale Arbeit zu begeistern. Unternehmenssprecher Felix Kim äußerte sich dazu: „Das Besondere an unseren

Einrichtungen ist die Vielfalt. Wer im Landkreis Meißen lebt und Interesse an sozialen Berufen hat, ist bei uns genau richtig.“ Diese Aussage unterstreicht die Bedeutung der sozialen Verantwortung, die sowohl für die Teilnehmer als auch für die Gemeinschaft von Vorteil ist.

## **Finanzielle Anreize und nächste Gelegenheiten**

Ein weiterer Aspekt, der zur Attraktivität der Ferienarbeit beiträgt, ist die Vergütung. Allgemein erhalten die Jugendlichen sieben Euro pro Stunde, während sie in der stationären und ambulanten Pflege sogar zehn Euro verdienen können. Dies zeigt, dass die Diakonie nicht nur auf das ehrenamtliche Engagement setzt, sondern auch eine angemessene Entlohnung bietet.

Interessierte können sich bereits jetzt für die nächste Gelegenheit vom 7. Oktober an anmelden, wenn die Herbstferien beginnen. Ein Angebot dieser Art trägt dazu bei, dass die Jugendlichen nicht nur wertvolle Erfahrungen sammeln, sondern auch nachhaltige Bindungen zur Region und zu sozialen Berufen entwickeln.

## **Fazit: Eine positive Entwicklung für die Region**

Das gestiegene Interesse der Jugendlichen an der Ferienarbeit ist ein positives Zeichen für Meißen. Es zeigt, dass die Diakonie Meißen eine wichtige Rolle dabei spielt, den Nachwuchs für soziale Berufe zu gewinnen und diese in der Region zu stärken. In einer Zeit, in der soziale Berufe immer gefragter werden, ist es entscheidend, dass die nächste Generation frühzeitig motiviert und unterstützt wird.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**